

Protokoll der Sitzung des Vorstands der Gesellschaft für Pflanzenbiotechnologie

Datum : 26.09 2017., ab 14:00

Ort : AIPlanta - Institute für Pflanzenforschung, Neustadt an der Weinstrasse

Anwesende Personen :

- Prof. Dr. Gabi Krczal (GK)
- Prof. Dr. Hans-Jörg Jacobsen (HJJ)
- Dr. Robert Boehm (RB)
- Dr. Antje Dietz-Pfeilstetter (ADP)
- Dr. Götz Hensel (GH)

GK begrüßt die Anwesenden. Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Top 1: Vorstellung der Arbeitsgebiete von AIPlanta

GK gibt einen Überblick über die verschiedenen Arbeitsgruppen bei AIPlanta.

Top 2: Diskussion und Beschlussfassung: Bereiche der Gesellschaftsaktivitäten, Aufgabenverteilung

- Management der Gesellschaft (Mitgliederbetreuung, Webseitenbetreuung, Bearbeitung von Emails an die Gesellschaft)
Beschlussfassung :
 - Diese Aufgaben werden weiter vom GF RB wahrgenommen
 - Emails an die Gesellschaft werden von RB bearbeitet und bei Bedarf an GK weitergeleitet
 - Das Hosting seitens Fa. Mittwald soll weitergeführt werden. Nach der Beendigung der Geschäftstätigkeit der Fa. Colourpoint Design soll mit der Pflege der Webseite und dem Einstellen neuer Inhalte Timo Schell beauftragt werden. Die Bezahlung erfolgt nach Zeitaufwand bei einer Vergütung von z.Zt. 60 €/Stunde.
- Unterstützung der Netzworlbildung deutscher Biotechnologen :
Beschlussfassung :
 - Die Ausrichtung von Jahrestagungen und Workshops zu verschiedenen Themenschwerpunkten werden vom Vorstand insgesamt geplant und festgelegt.
 - Die Gesellschaft fungiert weiter als deutsche Sektion der International Association for Plant Biotechnology (IAPB). Kontaktperson ist GK
 - Die Gesellschaft ist weiter Mitglied im Dachverband VBio. Die Termine der Bundesdelegiertenversammlungen nimmt GK wahr
- Politische Lobbyarbeit für Belange der Pflanzenbiotechnologie
Beschlussfassung :
 - Diese Funktion nimmt der gesamte Vorstand, insbesondere GK wahr.
 - Die Abstimmung von Positionspapieren mit anderen Organisationen soll zügig und pragmatisch erfolgen.
 - GK wird einen gezielten Kontakt zu einschlägigen Journalisten und v.a. zum Verband der Wissenschaftsjournalisten aufnehmen

Top 3: **Diskussion und Beschlussfassung: Veränderungen innerhalb der Vorstandsarbeit und der Gesellschaft**

- Verlegung des Vereinssitzes nach Neustadt/Weinstr.

Es wird beschlossen, den Vereinssitz nach Neustadt/Weinstr. zu verlegen. Formale Schritte dazu sollen eingeleitet werden. Die notarielle Erklärung soll von GK und RB als Vertreter des Vorstandes unterzeichnet werden.

- Vereinskonto in Hannover

Es wird beschlossen, das Vereinskonto nach Neustadt/Weinstr. zu verlegen.

- Einrichtung eines online-Zuganges auf das Konto der Gesellschaft, um Einzahlung von Mitgliedsbeiträgen besser überwachen zu können

Es wird beschlossen, einen online-Zugang zum neuen Konto der Gesellschaft für RB und GK einzurichten. Einnahmen und Ausgaben sollen von RB überwacht und übersichtlich dokumentiert werden, um eine einfache Rechnungsprüfung zu ermöglichen.

- Einrichtung eines Lastschriftverfahren, das den automatischen Einzug der Mitgliedsbeiträge ermöglicht

Es wird beschlossen, die Zahlung des Mitgliederbeitrages auf Lastschriftverfahren umzustellen. Dazu wird GK eine Gläubigernummer bei der Bank beantragen. Die Versendung der Vordrucke soll per Post erfolgen. Die Rücksendung der Ermächtigung zum Bankeinzug oder alternativ der Nachweis über einen eingerichteten Dauerauftrag soll der Identifizierung aktiver Mitglieder dienen. Mitglieder, die nicht binnen 3 Monaten antworten, werden informiert, dass Ihre Mitgliedschaft zum Jahresende 2018 seitens des Vorstandes beendet wird.

- Organisation des Bezugs der elektronischen Version der Zeitschrift „In vitro – Plant“ soll mit der IAPB organisiert werden. Die Verteilung der online-Ausgabe soll auf Email durch den GF umgestellt werden

Es wird beschlossen, dass GK den Springer-Verlag, bzw. die IAPB-Geschäftsstelle kontaktiert und auf eine Umstellung auf den online-Zugang zu den Volltexten im Internet hinwirkt. Die Zugangsdaten werden an die Mitglieder der Gesellschaft weitergegeben.

Top 4: **Verschiedenes**

- Es wird diskutiert, ob die internationale IAPB-Konferenz 2022 nach Deutschland geholt werden soll. Die damit verbundene 4-jährige Funktion als IAPB-Geschäftsstelle übersteigt jedoch die logistischen Möglichkeiten des Vorstandes.
- Der Workshop „Molekulare Züchtung“ in Braunschweig ergab einen Überschuss von 265 €. Dieser wird auf das neue Vereinskonto eingezahlt. Eine einfache Einnahmen/Ausgaben-Aufstellung wird von APD als Nachweis angefertigt. Originalbelege werden an GK übergeben.
- die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft muss alle 3 Jahre nachgewiesen werden. Der Nachweis für die Jahre 2015-2017 soll 2018 erstellt und eingereicht werden.
- es wird angeregt, eine separate Vorstands-Satzung zu verabschieden, um die Arbeit des Vorstandes transparenter zu machen. Über eine konkrete Umsetzung soll in der Vorstandssitzung 2018 entschieden werden.

Anschließend Weinprobe im Weinkeller des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum, Rheinpfalz